



## Stadt Land Quiz – Lerchenberg im Fokus

Liebe Lerchenbergerinnen und Lerchenberger,

am **Montag, den 15. April** ist der **SWR** auf dem **Lerchenberg unterwegs:**

Ententeich, Einkaufszentrum, bestimmt auch Sportgelände – mal sehen, wer der Kamera von „Stadt Land Quiz“ und Jens Hübschen begegnet. Zum Thema „Fernsehlegenden“ werden Lerchenberg und Baden-Baden sich als Quizpartner begegnen.

Der Lerchenberg wird von Hildegard Hirschelmann vom FNL und von Ralf-Ingo Werner vom SCL vertreten. Aber auch alle Bürgerinnen und Bürger, die beim Rundgang gefragt werden, sind eingeladen mitzumachen. Und natürlich freuen wir uns alle darauf, **die Sendung am 24. Mai, 21 Uhr beim SWR zu sehen!**



**Kein Quiz, aber Fragen ...**

**Manche Baustellen auf dem Lerchenberg werfen Fragen auf:**

- Ja, die technisch veraltete Ampelanlage an der katholischen Kirche wird erneuert. Und die versprochene **Mainzelmännchen**-Schablone soll auch installiert werden 😊
- Die ebenfalls zugesagte **öffentliche E-Ladesäule** am Bürgerhaus steht! Endlich! Noch funktioniert sie nicht, da noch Einzelteile fehlen. Aber es wird.
- Die **provisorischen Zebrastrifen** als Fußgängerumleitung am Bürgerhaus



wurden wegen der Baustellen für Arbeiten an Wasserleitungen notwendig.

- Was hinter der Fensterfront der Sparkasse im Einkaufszentrum vor sich geht? Die Arbeiten wegen der Nutzungsänderung starten so langsam und der **Stadtteilladen** wird 2024 Realität. Aber vorher muss natürlich noch etwas saniert und eine Küchenzeile eingebaut werden.



- Welche Pflanzen haben die Kinder und Jugendlichen der Pfadfinder und des JUCA während der **Aktion „Wald der Zukunft“** mit Förster Jan Hoffmann und Team gepflanzt? Es sind Bäume und Sträucher, die einen klimastabilen und artenreichen Wald bilden:



- **Elsbeere**
- **Zerreiche**
- **Vogelbeere**
- **Kornelkirsche**
- **Heckenkirsche**
- **Berberitze**
- **Felsenbirne**
- **Pfaffenhütchen**

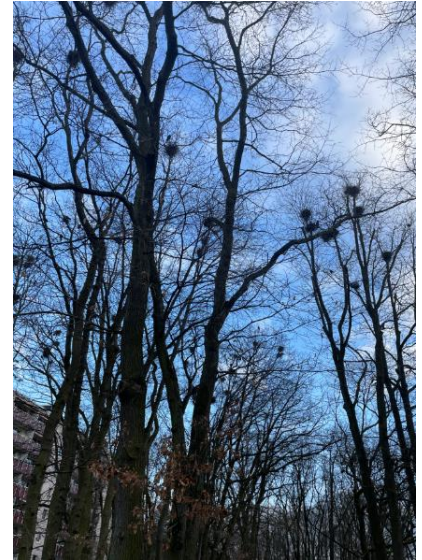


- Und was ist mit der **Fettabluftanlage** im Bürgerhaus Lerchenberg? Das klang am 2. April bei meinem Gespräch mit Bürgermeister Beck sehr hoffnungsvoll. Wie gesagt: Nicht aufgeben, immer im Gespräch bleiben.... Ich habe Bürgermeister Beck in die nächste Ortsbeiratssitzung am 25. April in den Ortsbeirat eingeladen.

Deutlich schwieriger ist das Thema **Krähen**. Sie rauben vielen - insbesondere am Brahms-, Palestrina-, Silcher- und Smetanaweg - den Schlaf und die Lebensqualität. Ortsbeirat, Ortsvorsteherin, Wohnbau und auch eine Anwohnerin mit einer großen Unterschriftenaktion sind aktiv geworden. Der Oberbürgermeister hat sich daraufhin an die

Umweltministerin gewendet. Ihre Antwort hat der Oberbürgermeister letzte Woche an mich weitergegeben. Hier die Botschaft aus dem Umweltministerium in Kürze:

- Vergrämnungsmaßnahmen schaffen meist nur punktuelle Abhilfe.
- Es gibt unterschiedliche fachliche Ansätze in vielen Teilen Deutschlands, um den Problemen mit den Saatkrähen Herr zu werden, aber nicht alle Maßnahmen haben sich als wirksam erwiesen.
- Als nächsten Schritt wird das Land einen Leitfaden herausgeben, der die unterschiedlichen Maßnahmen mit ihrer jeweiligen Wirksamkeit beschreibt.
- Mit der Erstellung eines Saatkrähenkonzeptes für die Stadt und das Umland könnte – gemeinsam mit dem Saatkrähen-Leitfaden des Landes – ermöglicht werden, mit den Saatkrähen besser zu leben. Dazu zählt eventuell die Möglichkeit der Ansiedlung an Alternativstandorten.
- Man ist bemüht, fachliche Lösungen für die komplexen Probleme zu erarbeiten.



Ich weiß, dass klingt nicht nach einer schnellen Lösung. Tatsächlich sind wir ja seit 15 Jahren daran, das Problem aufzuzeigen. Jetzt scheint es beim Land angekommen zu sein.

Wir sind gespannt auf den Leitfaden und das Konzept, das darauf aufbaut – auch wenn die Geduld sehr strapaziert ist.

Und zu guter Letzt noch etwas zum Treffen und Bewegen: am Dienstag, den 30. April lädt der Tanz-Club Rot-Weiss Casino Mainz zum **Tanz in den Mai in das Lerchenberger Tanzsportzentrum** ein.

*Viele Grüße*

*Ihre Ortsvorsteherin Sissi Westrich*